

496363-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Event-Organisation – Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Großveranstaltungen für das Bundesministerium der Verteidigung

OJ S 136/2026 17/07/2026

Auftragsbekanntmachung – Sonderregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Verteidigung

E-Mail: BMVgZIII4@bmvg.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Großveranstaltungen für das Bundesministerium der Verteidigung

Beschreibung: Rahmenvereinbarung über die Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Großveranstaltungen für das Bundesministerium der Verteidigung (BMVg)

Kennung des Verfahrens: 95b7db71-c182-4f5a-9b55-f51fd3c3abd1

Interne Kennung: 1/ZIII4/EH005

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Siehe Angaben zur gewählten Verfahrensart.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79952000 Event-Organisation

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79950000 Veranstaltung von Ausstellungen, Messen und Kongressen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stauffenbergstraße 18

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10785

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Veranstaltungen werden überwiegend am zweiten Dienstsitz des BMVg in Berlin, fallweise aber auch am 1. Dienstsitz in Bonn sowie möglicherweise im gesamten Bundesgebiet stattfinden.

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 15 126 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit "Anwendungen" bezeichneten Menüpunkte auf www.evergabe-online.de zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören für Unternehmen der Angebots-Assistenten (AnA) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen sowie das LV-Cockpit (www.lv-cockpit.de). Die technischen Parameter zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Weitergehende Informationen stehen auf <https://www.evergabe-online.info> bereit.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Nachweis gemäß Vergabeunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Großveranstaltungen für das Bundesministerium der Verteidigung

Beschreibung: Gegenstand der hier ausgeschriebenen Rahmenvereinbarung ist die Planung, Organisation und Durchführung von Konferenzen und Veranstaltungen mit bis ca. 1.000 Teilnehmenden sowie Großveranstaltungen mit bis ca. 10.000 Teilnehmenden. Dazu gehören auch die damit zusammenhängenden konzeptionellen, planerischen und organisatorischen Leistungen im Vorfeld der Veranstaltungen. Das Aufgabengebiet der künftigen Auftragnehmerin umfasst auch alle Leistungen zur Nachbereitung und Dokumentation der Veranstaltungen sowie umfassende medien- und veranstaltungstechnische Leistungen.

Gegenstand der Rahmenvereinbarung sind: • Veranstaltungen von politischer Bedeutung, im Regelfall unter Beteiligung der Leitungsebene (Bundesminister/-in, Staatssekretär/-innen, Generalinspekteur/-in) des BMVg • Veranstaltungen mit bis ca. 1.000 Personen, die sich aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des BMVg sowie deren Ansprechpartnern im diplomatischen Korps, im internationalen Bereich oder der Politik usw. zusammensetzen •

Großveranstaltungen mit bis ca. 10.000 Personen, die im Rahmen von Feierlichen Gelöbnissen, Großen Zapfenstreichen, Tag der Bundeswehr, dem Veteranentag und weiteren anlassbezogen stattfindenden protokollarischen Veranstaltungen (z. B.

Gedenkveranstaltungen) teilweise nicht termingebunden auch kurzfristig angesetzt werden.

Dies bedeutet, dass die geforderten Leistungen innerhalb von vier Wochen zu erbringen sind (Zeitraum vom Abruf der Leistungen bis zur Durchführung der Veranstaltung). Die

Veranstaltungen werden überwiegend am zweiten Dienstsitz des BMVg in Berlin, fallweise aber auch am 1. Dienstsitz in Bonn sowie möglicherweise im gesamten Bundesgebiet stattfinden. So ist z. B. geplant, das Feierliche Gelöbnis zum Tag der Bundeswehr künftig rotierend in den Bundesländern durchzuführen.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79952000 Event-Organisation

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79950000 Veranstaltung von Ausstellungen, Messen und Kongressen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Laufzeit der Rahmenvereinbarung gebinnt am 1. Oktober 2026 und endet mit Ausschöpfung der Höchstmenge, spätestens jedoch zum 30. September 2028. Sofern die Höchstmenge durch die Abrufe nicht erreicht wird, hat die Auftraggeberin anschließend das Recht, die Laufzeit der Rahmenvereinbarung viermal um jeweils ein Jahr zu verlängern.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stauffenbergstraße 18

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10785

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Veranstaltungen werden überwiegend am zweiten Dienstsitz des BMVg in Berlin, fallweise aber auch am 1. Dienstsitz in Bonn sowie möglicherweise im gesamten Bundesgebiet stattfinden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die Bewertungsmethode und die Ermittlung des konkreten Preis-Leistungs-Verhältnisses ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die künftige Auftragnehmerin muss über Erfahrung in Organisation und Durchführung von Konferenzen und Großveranstaltungen mit mindestens 500 Teilnehmenden verfügen. Bitte benennen Sie mindestens drei entsprechende Referenzen von Kunden, für die Ihr Unternehmen in den letzten drei Jahren eine mit der hier zu vergebenden vergleichbaren Leistung mit Erfolg erbracht hat bzw. gegenwärtig erbringt.

Stellen Sie hierzu bitte folgende Informationen in Tabellenform zusammen: - Art und Umfang sowie kurze Beschreibung der erbrachten Leistungen - Wert des Auftrags - Zeitraum der Leistungserbringung / ggf. Beginn der Vertragslaufzeit Es genügt eine selbst niedergeschriebene Erklärung, es sind keine Referenzschreiben von früheren Auftraggebern erforderlich. Eine kurze Darstellung in Stichpunkten reicht aus. Es gelten die folgenden

Anforderungen an die benannten Referenzen: - Die Referenzen dürfen nicht älter als drei Jahre sein (maßgeblich ist das Datum der letzten Leistungserbringung - gerechnet bis zum Ablauf der Angebotsfrist). - Die genannten Referenzprojekte müssen abgeschlossen sein oder länger als ein halbes Jahr laufen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Voraussichtliche Qualität der Leistung

Beschreibung: gemäß Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Gesamtangebotspreis gemäß Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=876333>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=876333>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 01/09/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 45 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Sollten Unterlagen fehlen, so entscheidet die Vergabestelle nach pflichtgemäßem Ermessen gemäß § 56 Abs. 2 Vergabeverordnung (VgV) über eine Nachforderung.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 02/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Bundesministerium der Verteidigung Fontainengraben 150 53123 Bonn

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Alle Leistungen sind gemäß der Leistungsbeschreibung zu erbringen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 999

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. § 134 GWB Informations- und Wartepflicht https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_134.html § 135 Unwirksamkeit https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_135.html

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Verteidigung

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Verteidigung

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Verteidigung

Registrierungsnummer: t:02281215867

Postanschrift: Fontainengraben 150

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Kontaktperson: BMVg Z III 4
E-Mail: BMVgZIII4@bmvg.bund.de
Telefon: +49 228-12-15867
Fax: +49 228-12-45704
Internetadresse: <http://www.evergabe-online.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9836a8e1-c230-4c69-8273-06afa5d4a474 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftragsbekanntmachung – Sonderregelung

Unterart der Bekanntmachung: 20

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/07/2026 09:02:44 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 496363-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 136/2026

Datum der Veröffentlichung: 17/07/2026